

Inhalt

Vorbemerkung	VII
Verzeichnis der Skizzen	XIII
Symbolinventar	XV
1. Theoretische Prämissen der Lexikologie und Lexikographie	1
1.1. Basisbereich und Metabereich	1
1.2. Synchronie und Diachronie, Gegenwart und Historie	11
1.3. Sprachkompetenz, Sprachsystem, Diskurs, Sprachnorm	15
1.4. Interne Struktur und Klassifizierung von Sprachzeichen	18
1.5. Der Objektbereich der Lexikologie	27
1.6. Die Abbildfunktion bzw. Intentionalität von Sprachzeichen	33
1.7. Lexik und Kodifikation	35
2. Lexikographie der deutschen Standardsprache 1793—1813	41
2.1. Forschungshistorischer Exkurs	41
2.2. Zur Theorie der Standardsprache und Literatursprache	44
2.3. Die materialen Konzeptionen der Lexikographen	53
2.3.0. Die „Zeiten von Eberhard, Adelung und Campe“	53
2.3.1. Johann Christoph Adelung	53
2.3.2. Joachim Heinrich Campe	56
2.3.3. Johann August Eberhard	58
2.3.4. Merkmalmatrix der Wörterbücher	61
2.4. Die Lexikographen und die Standard- und Literatursprache	63
3. Semantische Theorie und lexikographische Praxis	66
3.1. Eberhards Theorie der Bedeutung	66
3.1.1. Der sprachliche Zeichenbegriff und seine Implikationen	66
3.1.2. Zeichen, Wort, Begriff und Bedeutung	68
3.1.3. Bedeutung und „Ding“	69
3.1.4. Begriffsanalyse	70
3.1.5. Historischer Exkurs	71

3.1.6.	Konstituierung einer „Wörterfamilie“	72
3.1.7.	Zusätzliche Bedingungen für die Aufnahme in die „Wörterfamilie“	73
3.2.	Eberhards lexikalischer onomasiologischer Kodifikationsversuch ..	76
3.2.1.	Problematik der onomasiologischen Kodifikation	76
3.2.2.	Gruppierung nach „Classen von Redetheilen“	77
3.2.3.	Typen von Wörterfamilien	79
3.2.4.	Die Technik semantischer Deskription	81
3.3.	Adelungs (und Campes) Theorie der Bedeutung	83
3.3.1.	Der sprachliche Zeichenbegriff und seine Implikationen	83
3.3.2.	Zeichen, Wort, Begriff und Bedeutung	86
3.3.3.	Die Bedeutung und die „Gattung ähnlicher Dinge“	87
3.3.4.	„Compositionen“ und „Ableitungen“	87
3.3.5.	„Schattierungen in den Bedeutungen“	89
3.3.6.	„Beispiele“	94
3.3.7.	Campes „Theorie“ der Bedeutung	96
3.4.	Adelungs und Campes lexikalische semasiologische Kodifikationen	98
3.4.1.	Problematik der semasiologischen Kodifikationen	98
3.4.2.	Merkmalanalyse der Gesamtbedeutung bei Adelung	100
3.4.3.	Merkmalanalyse der Gesamtbedeutung bei Campe: ein Vergleich	107
4.	Entwurf einer operationalen semantischen Deskription	111
4.1.	Kritik theoretischer Positionen der Lexikographen	111
4.1.1.	„Hochdeutsche Mundart“ bzw. „Deutsche Sprache“ und die Sprachkompetenz der Lexikographen	111
4.1.2.	Transformation des monolateralen Sprachzeichens in ein bilaterales	112
4.1.3.	Lexikalisch-semantische Explikation und semantische Merkmalanalyse	114
4.1.4.	Darstellungsfunktionale und symptom- und signalfunktionale semantische Merkmale	121
4.2.	Semantische Operationsmodelle	125
4.2.1.	Semantische Deskription auf der ersten und zweiten (operationalen) Ebene des Metabereichs	125
4.2.2.	Onomasiologische und semasiologische Operationsmodelle ..	126
4.2.3.	Exkurs: Zur Relevanz semantischer Kommutationsproben	135

4.2.4. Entwurf von Operationsmodellen auf der Basis der semantischen Deskription der Lexikographen	140
5. Paradigmatische semantische Strukturen lexikalischer Signeme	152
5.1. Semantische lexikalische Paradigmen in den Wörterbüchern	152
5.2. Zur Terminologie paradigmatischer semantischer Strukturen lexikalischer Signeme: Lexikalische Mikro- und Teilstrukturen	153
5.3. Theoretische Prämissen paradigmatischer semantischer Strukturen lexikalischer Signeme	154
5.4. Ein oder zwei lexikalische Signeme bei divergierender phonemischer und graphemischer Struktur?	156
5.5. Definition paradigmatischer semantischer Strukturen lexikalischer Signeme	159
5.5.1. Polysemie	159
5.5.2. Homonymie	160
5.5.3. Multisemie	161
5.5.4. Synonymie	162
5.5.5. Partielle Synonymie	165
5.5.6. Hyponymie	167
5.6. Definition systemtranszendenter semantischer Strukturen lexikalischer Signeme	168
5.6.1. Heteronymie	168
5.6.2. Partielle Heteronymie	169
5.6.3. Tautonymie	170
5.7. Semantische Strukturen lexikalischer Signeme im Wörterbuch	172
5.7.1. Eberhards onomasiologisches Wörterbuch	172
5.7.2. Adelungs und Campes semasiologische Wörterbücher	175
5.7.3. Verweisschema semantischer Strukturen lexikalischer Signeme	180
5.7.4. Skizze 54: Semantische Strukturen lexikalischer Signeme in einem integrierten Modell	180
6. Exemplarische kontrastive semantische Deskription lexikalischer Paradigmen	181
6.1. <i>ungesund, krank, siech, unpäßlich, kränklich, krankhaft</i>	181
6.1.1. Eberhards onomasiologisches lexikalisches Paradigma	181
6.1.2. Die semasiologischen lexikalischen Paradigmen Adelungs und Campes	183

6.1.3. Kommentar:	
(1) Literatursprachliche Implikationen	185
(2) Implikationen der onomasiologischen und semasiologischen Lexikographie	186
6.2. <i>Empörung, Aufruhr, Aufstand, Revolution</i>	186
6.2.1. Eberhards onomasiologisches Paradigma	187
6.2.2. Kritische Anmerkungen Eberhards	188
6.2.3. Adelungs lexikalisches Paradigma	189
6.2.4. Kommentar:	
(1) Ideologische Implikationen	190
(2) Aspekte eines integrierten Wörterbuchs	192
Literaturverzeichnis	194
(1) Quellen	194
(2) Zeitgenössische Literatur	195
(3) Sekundärliteratur	198
Terminologisches Register	212